



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Galle/Saale

Verlag: Mitteldeutsche Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (S.), Postfach 15. Die "N.Z." erscheint wöchentlich 7mal. — Postfach Leipzig 245. Die "N.Z." ist das amtliche Zentralorgan für sämtliche Angelegenheiten der Provinz Sachsen, Westfalen und der Weimarer Republik. — Verlag und Geschäftsstelle: Halle (S.), Postfach 15, General 27.1. Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 174

Bezugspreis monatlich 2,-. — Postfach 30 116, Potsdam. — Subskription 2,10. — Einzelheft 25 Pf. — Postfach Leipzig 245. Die "N.Z." ist das amtliche Zentralorgan für sämtliche Angelegenheiten der Provinz Sachsen, Westfalen und der Weimarer Republik. — Verlag und Geschäftsstelle: Halle (S.), Postfach 15, General 27.1. Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 174

So haben unsere Feinde gelogen!

Britische, französische und polnische Lügenmeldungen von uns unter die Lupe genommen

Verlogen und verbrecherisch Marokko fest hinter Pétain

Was dem deutschen Volk erspart blieb

Berlin, 27. Juni. Dem deutschen Volke ist es in den letzten Monaten erspart worden, alle die vielen Lügenmeldungen unserer Feinde zu hören. Jetzt aber ist der Zeitpunkt gekommen, die damals so feindseligen Staatsmännern und Zeitungen gemachten Verheerungen und Voraussetzungen unter die Lupe zu nehmen und sie im Lichte der inzwischen eingetretenen Tatsachen zu studieren.

1. wie richtig es war, diese auf reine Agitation angelegten Lügenmeldungen nicht im einzelnen weiter zu verbreiten;
2. die verbrecherische Frivolität, mit der diese Lügner und falschen Propheten den Ernst ihrer eigenen Lage zu verleiern suchten;
3. die Tatsache, daß diejenigen Wüter, die auf eine derartige verlogene und anzüchtliche Unternehmung angewiesen waren, daß Dsjer von Verbrechern und politischen Schurkanten wurden.

Nachstehend bringen wir eine Anzahl von Gegenüberstellungen, die zeigen, wie sehr die britische, französische und polnische Propaganda log. Die Berichte des D.N.Z. zeigen den wirtlichen Tatbestand.

1. Chamberlain — Pétain

Chamberlain-Rede, 4. 4. 1940. Es war zu erwarten, daß der Feind die anfängliche Ueberlegenheit ausnützen würde, um zu bestehen, Frankreich zu überfallen, sich die Hände aufzulösen hätten. Das ist nicht geschehen. Hitler hat den Dmmissus verpaßt.

Pétain-Rede, 17. 6. 1940, 13.30 Uhr. Schättern können fast im Guck, Frankreich, daß der Kampf aufhören muß. — Ich habe mich an den Gegner um die Befreiung der Westküstengebiete bemüht.

2. Polenfeldzug

„Caudex“, 1. 9. 1939. An höchster Stelle ist man in London und Paris sehr unversichtlich, fast man hätte, daß die Deutschen überall aufgeben würden. Obwohl die deutschen Truppen überall in Richtung vorwärts führten, haben die polnischen Heere ihren Angriff gebrochen. Hitler, der für den ersten Tag seinen großen Erfolg haben wollte, wurde also enttäuscht. Die polnische Flugstaffel hat außerordentlich gut gekämpft.

1939, 1. 9. 1939. In allen Fronten wurden die erregten Anforderungen erfüllt. Die deutschen Truppen erreichten nördlich der Westküste die Linie Neu-Markt — Buda. Sie überbrannten die Eisenbahnen, sie blieben in Richtung Osten und nördlich Richtung vor. Im Nordwest erreichte sie die Höhe bei Biala. Deutsche Kräfte konnten am Abend bis vor Grauburg. Die deutsche Luftwaffe erringt die Herrschaft über den polnischen Luftraum.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Pétain beruft Botschafter ab

Frankreichs Botschafter in London hat seinen Posten verlassen

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

St. Omer, 27. Juni. Die weiteren aus Bordeaux einlaufenden Nachrichten zeigen, daß sich die politischen Kreise mit der Lage abfinden und der Weisung Marshall Pétains folgen. Unter die frühere Politik wird ein Stillsitzen gezogen. Es werden Bemühungen sichtbar, den Weg zu einer Neuorientierung Frankreichs zu finden und die Verren aus der Vergangenheit zu streichen. Der Minister für die französische Familie, Parnacron, der ehemalige Frontkämpfer ist, hat einen Aufruf an die französischen Frontkämpfer gerichtet, in dem er die disziplinierte Unterordnung unter die Weisung des Marschalls Pétain fordert. Der Minister nannte die englische Propaganda zur Weiterführung des Krieges. Die Kräfte des Westens, die am Werk seien, um neue Unterordnung in Frankreich zu erzeugen. Gerade jene Leute, welche für den Zusammenbruch und die Niederlage Frankreichs verantwortlich sind, seien bestraft. Das Unheil Frankreichs noch zu vermehren. Demnach über verpflichtet der Minister die Frontkämpfer, den Befehlen des Marschalls unbedingt Folge zu leisten.

Der französische Ministerrat beschloß sich in seiner Sitzung mit den Beschlüssen des Generalstabes an. Es wurde an die Spitze des englischen Botschafters Campbell und des gesamten Botschaftersonnals hinangewiesen. Churchill habe damit zum Ausdruck bringen wollen, daß England die Regierung Pétain nicht als vollwertige Regierung Frankreichs anerkenne. Das Kommuniqué über die Kabinettsitzung teilt darauhin mit, daß

in Rom, 27. Juni. Das Telekomm., mit dem Befehl den Oberbefehlshaber der französischen Streitkräfte in Nordafrika, General Noauds, auffordert, den Anordnungen der Regierung Pétain Folge zu leisten, hat italienischen Beobachtungen zufolge amiesellos für eine feine Zweck erreicht. Noauds, der gleichzeitig Generalpräsident von französisch-Marokko ist, hatte das Telekomm. an die französischen Weisungen in Algerien und Tunesien mit dem Bemerkten weitergeleitet, daß sie sich dem Befehl aus Bordeaux widersetzen würden. Jedoch auch der gesamte militäre Behördenapparat Marokkos, Algeriens und Tunesiens betreibt das Regime Pétain als einzige legale Regierung.

Anschließend ist die Lage in Nordafrika seit dem Zusammenbruch des französischen Seeres weiter ausgeblieben. In Zentral-Marokko hat der Zutrom von Flüchtlingen aus Frankreich, wie Meldungen aus Fez erkennen lassen, zu Eingeborenen- und

in London, 27. Juni. Das Telekomm. von den Europäer-Soldaten geführt. Angeblich befindet sich unter den Flüchtlingen auch Dabladier. Generalpräsident Noauds soll unbehilglichen Gerüchten zufolge Palastier in Casablanca haben verhaften lassen.

Die englische Regierung hat sich jedoch nicht gefestigt, die Weisung General Noauds an die Streitkräfte der Streitkräfte in Marokko, Algerien und Tunis in der schamlosen Weise zu verweigern. Unter Einfluß des geltenden britischen und überlieflichen Standes wird nämlich behauptet, General Noauds stehe in schärfstem Gegensatz zu Pétain. Er habe erklärt, daß kein Teil des französischen Volkes in Afrika kampflösig preisgegeben werde. Am nächsten Tag werden die Offiziere und Kavallerie der französischen Armee und Kavallerie auf Befehl, auf schnellstem Wege englische Stufen anzunehmen. Das Ganze liegt unter dem verlogenen Motto: „England ist bereit, das französische Imperium zu retten“.

Eden erwartet schwere Zeiten

Kummel um die Hilfsvölker — Polen sollen England retten

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

St. Omer, 27. Juni. In London wird eine riesige Propaganda entfaltet, um in England eine Stimmungsbesserung zu erzielen, die anheimeln für die kommenden Monate. Der „Daily Herald“ eröffnet dabei, von französischen Zusammenbruch ausgehend, eine Polemik gegen den „Majano-Gel“, gegen jene Lieberwörter der „Deutsche“, gegen die auch für England darstellte. Selbst Mr. Eden erwähnte sich an Mikrophon, um — wie meiland Don Quixote — gegen die Weisheit zu antworten. Aber auch er entzogen sich den Schlagworten, daß es in Zeiten der Not zu tun. Wie ernst und nahe bevorstehend die amtlichen Londoner Kreise die England drohenden Gefahren beurteilen, zeigt das beständigt im Hintergrund eingeschaltete Ermahnungsamt für Indien mit den Vollmachten für den Botschaft für den Fall, daß die Verbindungen zwischen England und Indien durch feindliche Aktionen unterbrochen sein könnten.

Schnell nach Kanada! Für die Verteilung des Mutterlandes wird vor allem auf die ankommenden Hilfsvölker vertraut. Kanada, die Vereinigten Staaten und die anderen Länder in der Welt, die sich als die unacknowledged Herren dieses Landes fühlen, haben sich bereit erklärt, sich als die „politische Armee“ des Generals Churchill zu empfangen. Die Unterhaltung drehte sich, wie amies mitgeteilt wird, vor allem um die „polnische Armee“ in England.

Von anderen Verbündeten liegen schleserliche Nachrichten vor. In Bezug auf die Arbeit wird in London erklärt, man habe sich über die Lage in Kanada, das nicht ohne Einvernehmen mit der Sowjetregierung in einen Krieg eintreten wolle. Als Symptom für die Verteilung der amerikanischen Streitkräfte hat die Erklärung des amerikanischen Senats Präsident man eine alarmierende Wirkung gehabt: Englands Regierung müsse ihren Plan

nach Kanada überzuführen, schnell anzuführen, ehe es zu spät ist! (1).

„England in der Offensive“

Die Parole „Wir ausfahren bis zum Winter“ hat die englische Propaganda damit jetzt fallen lassen zugunsten des Schlagwortes „England in der Offensive“. Offenbar ist der neue Verдумungsabstand um Kriegsminister Eden ausgerichtet worden, dessen Botschaften immer noch härter sind als sein Verstand. Nach der letzten bombastischen Erklärung über die ungeheure Macht Englands hat Duff Cooper bereitwillig seine Propaganda unterkrempelt. In der Presse liegt man seitdem die Hinweise auf die große Schlafrast der englischen Streitkräfte. Die Tendenz der gesamten literarischen Wirkende über die Delimitation von Flotte und Luftwaffe ist allgemein die: Die Welt solle nicht etwa glauben, daß England in die Offensive gedrängt sei; das Gegenteil sei der Fall.

Ueber das Schicksal der französischen Flotte herrscht nach London Einigkeit. Nach längerem Zögern hat sich die englische Regierung jetzt entschieden, durch Hundstund und Beibehaltung eines Botschafters an alle Offiziere der französischen Marine zu richten mit der Aufforderung, englische Stufen anzunehmen. Schwedische Verleumdungen an London betonen, die Frone der französischen Flotte sei seit Churchill's Rede „weiterhin unerschüttert“.

Neue Angriffe gegen Pétain

Der südafrikanische Soldat in Bordeaux, der in einem Briefwechsel, sich von einem englischen Bericht angegriffen wurde und lebt in London anlangte, erklärte voller Zorn, daß Renaud wirklich in Afrika noch weiterkämpfen wolle. De Gaulle richtete inzwischen in einer neuen Rundfunkrede schärfste Angriffe gegen Pétain, dem er vorwarf, die politischen Reformen für die Motorisierung der französischen Armee unterlassen zu haben, als ob Pétain in den meisten Tagen nach der Flotten-Katastrophe noch Zeit dazu gehabt hätte.

Feind-Lügen ohne Maß „Schuldenzins“ enttäuscht

(Fortsetzung von Seite 1)

„Zehn-Opfer“, 1. 9. 1939
Polnische Siege: Polen feierte gestern Abend seinen ersten Sieg...

„Antifischer polnischer Generalbericht“, 5. 9. 1939
Polnische Kavallerie griff in Polen im Abschnitt Silesia-Nawojin den Feind an...

„Comere“, 16. 9. 39.
Nach einer Wehranweisung, die angesichts der Lage...

„Antifischer polnischer Generalbericht“, 18. 9. 39.
Der polnische Oberbefehlshaber ist nicht schwächer geworden...

„Times“, 18. 9. 39.
Der polnische Generalbericht der letzten Woche enthält...

„Temps“, 18. 9. 1939
Polen ist noch immer in den Händen der Polen.

„Berliner Rundfunk“, 10. 5. 40.
Der Normaltakt der deutschen Truppen ist vor den belästigten Abwehrstellungen zum Stehen gebracht worden.

3. Weistiger Kriegsmaulwurf

„Erhebung Davaents“, 12. 5. 40.
Der holländische Oberbefehlshaber General Blikman hat erklärt...

„Ganas“, 14. 5. 1940
Oberleutnant Zastner hat erklärt: Ich gebe mein Leben für die deutsche Sache...

„Gander Davaents“, 14. 5. 1940
Die Überlegenheit und Weisheit unserer für die deutsche Sache...

„Heiter“, 15. 5. 1940
Die Lage in Nordbrabant ist günstig. An der Maas halten die französischen Truppen stand...

„Ganas-Golf“, 23. 5. 1940
Nach Misserfolg französischer Militärschiffe entwickelte sich der Kampf bei Cambrai...

„Oeuvre“, 27. 5. 1940
Es ist augenfällig, daß sich die Lage der Alliierten verbessert hat...

„Berliner Rundfunk“, 23. 5. 1940
Die Verteidigung von Calais ist trotz der gegenteiligen Behauptungen des deutschen Rundfunks...

„Welt Telegramm“, 3. 6. 40.
Es besteht die Möglichkeit, daß Dünkirchen weiterhin als belagerte Festung permanent gehalten werden sollte...

„Ganz“, 4. 9. 1939
Der oberste deutsche Industrieführer wird von den Polen überlistet...

„Ganz“, 5. 9. 1939
Die Kämpfe spielen sich weit von der deutschen Reichsgrenze entfernt ab...

„Ganz“, 16. 9. 39.
Die Vermeidungsschicht im Westwall ist gegen Ende zu...

„Ganz“, 17. 9. 39.
Die polnische Regierung und die polnische Herrschaft, Baron Warszewski...

„Ganz“, 18. 9. 39.
Die Schlacht im Westschlesien ist zu Ende. Die eingeschlossenen polnischen Armeen...

Spaniens Forderungen: Rio Tinto - Iran - Gibraltar

„Ganz“, 11. 5. 40.
Das deutsche Weistage hat nach Überlieferung der holländischen, belgischen und luxemburgischen...

„Ganz“, 17. 5. 1940
Nach dem Zusammenbruch der holländischen Fronten: Nach dem Zusammenbruch der holländischen Fronten...

„Ganz“, 15. 5. 1940
In Belgien haben unsere drei Weistagen gegnerischer Fronten...

„Ganz“, 16. 5. 1940
Südbelgisch Namur erweitert unter Divisionen der Erfolge...

„Ganz“, 20. 5. 1940
Der gesamte untere Fortschritt von Antwerpen bis zur Maas...

„Ganz“, 23. 5. 1940
Nach Gefecht zwischen Westbrabantischen Heer und Ostbrabantischen Heer...

„Ganz“, 25. 5. 1940
Der Ring um die belgische Armee: Zelle der 1. und 9. französischen Armee...

„Ganz“, 2. 6. 40.
Die Luftschiffe belagern am 1. 6. Verlaufs der französischen Fronten...

Der französische Außenminister zur letzten Unterhausrede Churchills

Der mehr Charakter der englischen Weistage enthaltend hat jetzt den französischen Außenminister...

Die französischen Kommissionen ernannt

(Drahtmeldung unseres Vertreters).
H. Genet, 27. Juni. Der französische Ministerpräsident hat am Mittwoch...

Churchills neuester Titel: „Großer Führer“

„Hv. Stockholm“, 27. Juni. Churchills hat den Titel „Großer Führer“ erhalten...

Spaniens Forderungen: Rio Tinto - Iran - Gibraltar

„Hv. Rom“, 27. Juni. Washington findet in Italien die Forderung, daß die erste...

Die Türkei bleibt neutral

„Instanbul“, 27. Juni. In der Vollversammlung des Parlamentes am Mittwoch...

Großer Kampf mit französischen Truppen...

Großer Kampf mit französischen Truppen, denen die Aufgabe zugeteilt...

Der Übergang über die Somme...

Der Übergang über die Somme und die Abwehr der deutschen Front...

Die Seine unterhalb von Paris...

Die Seine unterhalb von Paris ist an mehreren Stellen von unseren Truppen...

Der völlige Zusammenbruch der ganzen französischen Front...

Der völlige Zusammenbruch der ganzen französischen Front zwischen dem Vermeinfeld...

Der Kampf um Dünkirchen...

Der Kampf um Dünkirchen steht vor dem Abschluß. Unsere Truppen...

Senator Pittman rät England, den Kampf aufzugeben
Washington, 27. Juni. Der amerikanische Senator Pittman...

Englandhörige kommen vor das Gericht

Was meldet aus Vordun, im Hinblick auf die Umtriebe mehrerer im Aus-

Deutschenbekehrte zusammengedrückt

Montevideo, 27. Juni. Die Deutschenbekehrten in Uruguay sind zusammengedrückt...

Hongkong in Alarmzustand

Osch. Fern, 27. Juni. Sämtliche Grenzbrücken zwischen dem britischen und dem chinesischen Gebiet...

„Ganz“, 3. 6. 40.

In westlicher Richtung im Sommer- und Herbstfeldzug der deutschen Armee...

„Ganz“, 6. 6. 40.

Der Kampf um Dünkirchen...

„Ganz“, 7. 6. 40.

Die deutschen Truppen...

„Ganz“, 8. 6. 40.

Der Kampf um Dünkirchen...

„Ganz“, 10. 6. 40.

Der Kampf um Dünkirchen...

„Ganz“, 11. 6. 40.

Der Kampf um Dünkirchen...

Stadttheater Halle
 Heute, Freitag, 19.15 bis gegen 18.45 Uhr
Andine
 Roman, Oper v. Robert Soring
 20 bis gegen 23 Uhr
Cajana
 Operette von Boris Graem
 Sonntags, 20 bis gegen 23 Uhr
Cajana

Burghof Glebichenstein
 Sonnabend, 20 bis gegen 22 Uhr
 Erstaufführung!
Mirandolina
 Lustspiel von Carlo Goldoni
 Eintrittspreise 1.— bis 3.— RM.
 Karten im Vorverkauf an der Kasse des Stadttheaters, Theaterweg 34/35, Beruferstraße 7, oder 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung im Burghof. Eine blaue Fahne vom Balkon des Stadttheaters zeigt an, daß die Vorstellung bestimmt stattfindet.

Kirchenmusikalische Feierstunde
 In der Georgkirche am Sonntag, 30. Juni, 20 Uhr, veranstaltet vom Soloquartett Prof. Rühlig Leipzig. Motto des Abends: „Lieber, Streiter, Sieger!“
 Karten zu kleinen Preisen am Eingang der Kirche. — Das Quartett ist im In- und Ausland rühmlichst bekannt.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett
 Markt 23
 Jeden Sonntag 11-1 Uhr
Frühshoppen - Konzert
 mit der Hauskapelle Familie Willy Münzner.
Neu für Halle!
 Täglich die Damen-Attraktions- und Stimmungs-Kapelle Familie Willy Münzner
 4 Damen, 1 Herr mit besonderer Darbietung.
 Kommen Sie rechtzeitig jeden Mittwoch zum Kaffeetränchen
 Familie Willy Münzner spielt
 Der Betrieb ist wieder täglich geöffnet!

Casino
 LICHTSPIELE / HARDEN BEGG STADT
 Heute bis Montag
WOLFAZ ERZÄHLEN KAMM
 in dem großen Lustspiel
Hurra! Ich bin Papa!
 Anfang täglich 6 und 8.15
 Jugendliche zugelassen.
 Freitag und Sonnabend 23 Uhr
 Spätvorstellung
 mit dem spannenden Ufa-Film
Das Geheimnis um Betty Bonn
 Mit Maria Andergast — Theod. Loos
 Für Jugendliche verboten.
 Sonntag 2 u. 4 Uhr Jugendvorstellung
Hurra! Ich bin Papa!

OLI
 ORPHANENLICHTSPIELE
 Heute letzter Tag, 6 u. 8.20
 Nochmalige Verlingerung unmöglich
Magde Schneider, A. Matzerstock
Wer küßt Madeleine?
 Eine Hochzeitsnacht mit Hindernissen
 Ab Sonnabend, „Spiegel des Lebens“
 Paula Wessely, Atilia Hörbiger u. a.
 Zeitig Plätze sichern.

Riesencircus BUSCH
Halle (S.) Roßplatz
 Nun ist es allerhöchste Zeit, denn Busch gastiert
Nur noch 4 Tage
TÄGLICH 15 und 20 UHR
 Eilen Sie zum STADTVORVERKAUF ROTER TURM, Erdgesch., Eingang gegenüber der Marienkirche, oder zu den CIRCUSKASSEN, Ruf: 310 39.
 Sie erhalten Karten für alle Vorstellungen, auch schon für SONNABEND und SONNTAG!
Busch bringt Ihnen ein herrliches Circus-Erlebnis!



Riebeckplatz

Das ist wieder einer der ganz großen Filmerefolge!

Ein Film, den man sich 3- u. 4mal ansehen wird!
Gustav Fröhlich
 Fita Benkhoff — Maria Andergast
 Theo Lingen — Paul Henckels

Ihr Privatsekretär

Ein witziger und von sprühendem Humor beherrschter Film nach dem beliebten Roman „Haus Kiepergäß und seine Gäste“.
Jugendliche nicht zugelassen!
 Werktags: 3.45, 5.50, 8.20 Uhr

Große Ulrichstr. 51

Rechtzeitig Plätze sichern!
Hans Söhnker — Annie Markart
 in dem neuen, spannungsgeladenen Großfilm der Bavaria

Gold in New Frisco

Nach dem gleichnamigen Roman von R. Arden — mit
Alexander Golling
 Hilde Janssen, O. Wernicke
 Paul Westermeier, Eilen Frank, Gustav Waldau
 Für Jugendliche zugelassen!
 Werktags: 3.30, 5.35, 8.30 Uhr

Schauburg

Wir müden verlängern!
Ein Meisterwerk deutschen Filmschaffens
 Gewaltig das Thema, grandios die Darstellungen! Jeder Scene ein Meister.

Brand im Ozean

Ein Sensationell mit Herz, ein Abenteuerfilm mit Seel! Der Spielleiter Ritau greift zu fast überrealistischen Darstellungsmitteln.
Hans Söhnker — René Deltgen — Winnie Markus
 Rud. Fernau — Michael Bohnen — Alex. Engel
 Jugendliche nicht zugelassen!
 W. 4.00, 5.45, 8.15 Uhr.

OLI

ORPHANENLICHTSPIELE
 Heute letzter Tag, 6 u. 8.20
 Nochmalige Verlingerung unmöglich
Magde Schneider, A. Matzerstock
Wer küßt Madeleine?
 Eine Hochzeitsnacht mit Hindernissen
 Ab Sonnabend, „Spiegel des Lebens“
 Paula Wessely, Atilia Hörbiger u. a.
 Zeitig Plätze sichern.

Ufa-Theater alte Promenade
Heute Erstaufführung
 eines italienischen Films in deutscher Sprache

Gefährliche Kräfte
 mit
Evi Maltagliati / Clara Calamai
Eminio Spalla / Augusto Lanza
Die große Leidenschaft
 für eine schöne Verführerin droht, einen hoffnungsvollen jungen Mann aus seiner Bahn zu werfen. Aber:
Die innige Liebe
 eines Vaters, dem ein entzückendes Mädel hilft, triumphiert über alle Widerstände und rettet dem Sohn Heimat und Zukunft.
 Eine Kette spannender Erlebnisse — ein Film voll Herz und Humor; schwungvoll und sensationell! Wundervolle Aufnahmen italienischer Landschaft und das elegante Milieu mondianer Kurorte bilden den Hintergrund einer packenden Handlung.
 Deutsche Pflanzler am Kilimandscharo, Kulturfilm Ufa-Ton-Woche.
 Werktags: 4.00, 6.30, 8.15 — Sonntags: 3.0, 5.40, 8.15
 Für Jugendliche nicht zugelassen!

TROLI
 Ab heute bis Montag
Großes Orchester in dem Hans-Stelbel-Film
Kampf auf dem Vulkan
 Die Liebesgeschichte eines leidenschaftlichen Abenteuerers und genialen Schauspielers mit Sybille Schmitz, Gisela Uhm, R. A. Roberts, Theo Lingen
 Kulturfilm — die große Wochenschau.
 Jugendliche nicht zugelassen.
 Sonntag von 2 bis 4 Uhr
Gr. Jugend-Vorstellung
Shirley auf Welle 303
 Sonntags 4.00, 6.15, 8.30, Donnerstags 6.15, 8.30

Automarkt
 8/38 PS MB. Lim.
 steuerfrei, 5 fahrg. gut bereit
 10/50 PS MB. Cabr.
 steuerfrei, 5 fahrg. gut bereit abzugeben.
Daimler-Benz Akt.-Ges.
 Verkaufsstelle Halle
 Bertram überläßt die Kette

Rennen zu Halle
 Sonnabend, 6. Juli 1940, 16 Uhr
 Sonntag, 7. Juli 1940, 15 Uhr
Flach- und Hindernis-Rennen
 Geldpreise RM 39000.— | Ehrenpreise!
 Niedrigste Eintrittspreise!
 Vorverkauf f. Merseburg: W. Franz Voigt, Merseburg, Adolf-Hitler-Str. 11

Der Fremdensommer hat begonnen. Alle heißwädrigen Kurorte u. Sommerfröhen in Betrieb.
Wanderkarten
 Werbeschriften durch die jeweiligen Kurverwaltungen und Verkehrsämter, durch alle Reisebüros und durch den Landesfremdenverkehrsverband München und Südbayern, München, Bahnhofplatz 2/11.
Stellen-Gesuche
 Handschülerin mittleren Alters, welche längere Jahre in belarischen Frauenkolle gearbeitet hat, war, sucht Stellung deutsch, aber eins. Dame. Gute Empfehlungen. Angebote 3142 3143, 3144-2.
Wetter
 verheiratet, sucht Stellung. Wundervoll kennengelernt. Obermeister. Brief Brief, 3142-2, 3143, 3144-2.
Mädchen
 26 Jahre, das feine, tolle, sehr hübsche, sucht für sofort oder 15. 7. Mitbringende. Angebote 3142 3143, 3144-2.
Kaufgesuche
Rinderföhne
 1938/28, in fast, 100% S. Fleischmann. Nachfrage über Halle.
Wies
 erzieht die Mitarbeiter 2003-Veranstaltung — verwalten, verkaufen. Liefer. (Kaufpreis resultiert) — und nachher für wenig Geld.
Dermtungen
Wettfellen,
 (mit, mit, Matrose, Jungfer, 18, 11.

Rita
waisenhausing
 Ab heute
Brigitte Horney
Willy Birgel
 In dem gewaltigen Terra-Film

DER GOUVERNEUR

Hannelore Schroff, Paul Bildt
Ernst v. Klippsstein, Walter Frank
 Spielleitung: v. Tourjansky
 mit
In diesem Film geht es um die höchsten Dinge, und es gibt dem Film das Außergewöhnliche!
 Werkt. 3.30, 5.45, 8.30 Uhr
 Sonnt. 3.00, 5.45, 8.30 Uhr
 Jugendliche über 14 Jahre zugelassen

Kaufte Möbel aller Art
 in gutem Zustande und abhilfe Angeb
R. Skipka,
 Landwehrstraße 21, Ruf 36176

CAPITOL

Lauchstädter Str. 1 a
 Ab heute Freitag bringen wir wieder ein Spitzenwerk deutscher Filmkunst!

Les Femmes
 ein Name, Radolf Klein-Rogge u. a. in begabter moderner Frauenrolle!

Menschen vom Varieté

mit Christl Mardany — Maria Hardt — Atilia Hörbiger — Hans Moser — Hans Holt — Viktor Janson — Jack Trevor — H. A. v. Schlettow — Eduard v. Winterstein — Willi Schur — Radolf Klein-Rogge u. a.
 Vor dem glitzernden Hintergrund eines Weltstadt-Varietés erfüllen sich die Schicksale während einer Handlung voller Spannung, Tempo, Sensation und Kriminalistik.

Artistic — Laune, Tempo und Präzision — Bunte, blühende, bunte, glänzende, strahlende Frauenrollen — Grotteske Attraktionen — Sensationelle Lieberauschungen — Tolle Charaktere — Lächerliche Leichtigkeit in schwierigen Situationen — Dabei vergißt man nur zu leicht, daß es auch Menschen sind — Menschen, die mit dem Lächerlichen der Schmerz einer Enttäuschung, die Sorge um einen geliebten Menschen, das Zittern um ein Glück zudecken, wenn Abend für Abend die Pflicht ruft.
 In realistischen Bildern soll dieses Geschehen in diesem Film, welchen Sie sehen müssen, abgefilmt sein.
 Dazu: Die Filmbühne der Poppende-Kompanie.
Täglich 3.30, 5.45, 8.30 Uhr
 Jugendliche nicht zugelassen.
 Sonntag nachm. 9.2 Uhr
Jugendvorstellung:
Der Vetter aus Dingsda
 nach der Operette von Kluge
 Auch die neue Wochenschau wird diesmal mitgezeigt.

Für müde Füße:
Saltrat
 das erlösende Fußbad
 Neue Preise: RM 1.40 • 0.55 • 0.55

Schlafzimmer
Speisezimmer - Büfettis
Wohnzimmer-Schränke
Rauchtische
Dielenarmaturen
Blumenständer
 in reicher Auswahl stets preiswert bei
Möbel-Myzky
 Böllberger Weg 4 u. 12

Letzte Merino-Bock-Versteigerung
Dienstag, Halle (Saale)
2. Juli
 Beginn 11 Uhr
 Kataloge werden auf Wunsch zugestellt.
 Bei Behinderung werden Kaufanträge von den Verbandsbeamten prompt ausgeführt.
Landes-Schatzrätterverband Sachsen-Anhalt e. V., Halle-S.
 Handelsstraße 9, Ruf 3197 071.

Wunschbücherei für Vermundete

Im Rahmen der Zigarettenherstellung... die Zeit des unermesslichen Stillstandes... die Bücher von der Bibliothekarin ausgewählt...

Die Wunschbücherei kommt dem Gefährdeten unserer Vermundeten Soldaten sehr entgegen... seit Bestehen konnten bis jetzt bereits etwa 1800 Bücher besorgt werden...

Berwundete zu Gast im Zoo

Der halbtägige Zoo hatte die Vermundeten in unserer Stadt für gestern zu einer Besichtigung unter fachkundiger Führung... die Zoo-Besucher hatten am Abend ihren betaglichen Kameraden viel zu erzählen...

Drei Eier auf Abwisch 1

Das Ernährungs- und Wirtschaftsamts veröffentlicht heute eine Bekanntmachung über die Abgabe von drei Eiern an jeden Berwundeten...

Tüchtiger Nachwuchs der Bauwirtschaft

Die Wirtschaftsguppe Bauwirtschaft hat unter Leitung der Bauwirtschaftlichen Vereinigung... die Bauwirtschaftlichen Vereinigung...

Zufuhrmittel für Pferde und Schweine

Das Ernährungs- und Wirtschaftsamts veröffentlicht heute eine Bekanntmachung über den Verkauf des Abwisches 8 der Futtermittel für Pferde und Schweine...

Kampf dem Verdorr

In der letzten warmen Jahreszeit muß jede Hausfrau besonders darauf bedacht sein... die Hausfrauen...

Beträger festgenommen

NSG. Am 25. Juni wurde in Halle von dem Geheimen Staatspolizei ein Betrüger festgenommen... der Betrüger...

Das Eiserne Kreuz II. Klasse wurde dem Gelehrten in einem Infanterie-Regiment, Ernst Wernow, Auditeur, 8. beim Kampf um Verdun verliehen.

Ein Gardinensiebler entland gestern 20,37 Uhr in der Kinderklinik und konnte von der Feuerlöschpolizei rasch gefolgt werden.

Von einem Radfahrer angefahren wurde gestern, 17.20 Uhr, von Marktplatz 17, eine 24 Jahre alte P. a. Sie fiel zu Fall und klagte über Kopf- und Hüftschmerzen.

Leiterschuttspritzen... Gummibieder

Unser Gauleiter verabschiedete Dr. Tiedler

Präsident des Reichsgerichts Dr. Bumke über Gesek und Richteramt



Gauamtsleiter Pp. Dr. Tiedler

Im Saal der Sandbahn der Provinz Sachsen, Halle, verabschiedete gestern Gauleiter Eggeling den als Oberbürgermeister nach Antonien berufenen Leiter des Gauamtsamtes der NSDAP, und Gauamtsleiter des NS-Verbandspräsidenten Dr. Bumke...

Der derzeitige Leiter des Gauamtsamtes der NSDAP, und Gauamtsleiter des NSDAP, Pp. Dr. Kelling, brachte nach dem Gebeten an die Gallenden dieses Krieges besonders aus dem Reiben des NSDAP, sein Bedauern über den Abschied von Pp. Dr. Tiedler zum Ausdruck...

Die neue Frontwochenchau

Führer und Duce in Münden - Die historische Stunde in Compiègne

Der merkwürdige und siegreiche Vorstoß unserer Flotte in das Nordmeer zur Unterstützung unserer heldenhaften Narwif-Verlobung gibt den Auftakt dieser neuen Frontwochenchau... die Frontwochenchau...

Aus dem hallischen Gerichtssaal

Volksgericht erhält 12 Jahre Zuchthaus

Der 62jährige Fritz Schulz, der sich seit März d. J. im Gangerlager Gerichtsgefängnis in Halle befand, vor einiger Zeit geflohen war und sich in Südböhmen wieder einem Gericht gegen die Stadt Halle, das er in Nordhausen tagte, am 16. März überlieferte...

Zwei mal fahrlässige Tötung

Am 29. Februar fuhr der 24jährige Kurt A. aus Halle mit seinem Selbstwagen und stieß bei der Fehlfahrt auf die Straße...

Wissenlich falscher Offenbarungseid

Der 62jährige Wilhelm Lehmann aus Halle hatte 11.20 RM zu bezahlen, trotz aller Mahnungen des Gläubigers aber kein Vermögen...

„Die Pionierkette“

Wenn Frau Wendhoff es mit dem Ehrenband und dem Orden der Fürstin Anstalts kriegt, dann können die Zuschauer eines erheblichen Spießes sein...

Verurteilung. Von Freitag 21.7 Uhr bis Sonnabend 4.0 Uhr - Mondausgang Sonnabend 0 Uhr; Wandausgang Sonnabend 13.55 Uhr.

Rechtlich. Seit Mai 1938 ist er bei der Frontkassenerhaltung in Merseburg tätig, ab 28. September 1938 als Landrat.

Nationalsozialistisches Recht. Mit größter Aufmerksamkeit hörten die Anwesenden die tiefgründigen Ausführungen des Reichsgerichtspräsidenten Dr. Dr. h. c. Bumke...

Mit herzlichen Worten und tiefem Dank an den Gauleiter und alle seine Mitarbeiter verabschiedete sich Dr. Tiedler von Pp. Dr. Tiedler...

Unser Gauleiter sprach im Saalkreis

In einem früheren Bericht des Saalkreises, in dem in der Hauptversammlung beschäftigt werden, sprach Gauleiter Eggeling...

Der Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Die Reichsgerichtspräsident äußerte sich Johann zur Frage der Strafmaßung...

Feuerfestes Tongeschire

W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69

Feuerfestes Tongeschire. W. Heckert Leipzig, Straße 69



Der Bericht des OKW:

Deutsche Truppen bis ostwärts Bordeaux

Führerhauptquartier, 27. Juni. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Den Bestimmungen des Waffenstillstandsvertrages entsprechend, rücken unsere Truppen bis zum Dorogone-Waldost und westwärts Bordeaux vor.

Erhaltungsgeschäfte schwächerer feindlicher Streitkräfte an der nordostwärts offenen Küste in der Nacht vom 24. zum 25. Juni wurden mühselos abgemacht.

Ein Unterbefehl meldet die Verbringung von 50.000 Tonnen feindlichen Schiffsrümpfen. In der Nacht vom 26. zum 27. Juni griffen deutsche Kampfgruppen erneut Objekte an Landungen sowie Werke der Flugzeugindustrie in England mit Bomben an. Ein eigenes Flugzeug wurde nicht zurück.

Britische Flugschiffe zeigten ihre Bombenangriffe im Westland auch in dieser Nacht fort, ohne militärischen Schaden anzurichten. Mehrere Zivilpersonen wurden getötet oder verletzt. Zwei britische Flugzeuge wurden durch Flakartillerie, ein weiteres durch Jäger abgeschossen.

Beim Rheinübergang am 15. Juni, bei den nachfolgenden Durchbruchkämpfen und bei der Erkämpfung eines Vogelennestes zeichnete sich der Major Schärer an der Spitze von ihm befehligten Infanterieregiments durch persönlichen tapferen Einsatz aus.

Der italienische Heeresbericht:

Großluftangriff in mehreren Wellen auf Malta

Rom, 27. Juni. Der italienische Heeresbericht vom Donnerstag lautet:

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Unsere Bomberformationen haben in mehreren Wellen Malta angegriffen und gegen die dortigen Marine- und Luftstellungen nennenswertes erfolgreiches Beschädigungsgeschehen durchgeführt.

Ritterkreuze für Narvik-Kämpfer

Berlin, 27. Juni. Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat folgenden Offizieren der Gruppe Narvik das Ritterkreuz zum Eisernen Kreuz verliehen: Oberst Bönisch, Oberleutnant Sorko, Major Czakura, Major von Gellert, Major, Hauptmann Schöndel, Leutnant Mohr.

Oben Bönisch hat die Kampfgruppe im Raum Narvik unter schwierigsten Umständen hervorragen geführt, das vom Feind mit schweren Kräften immer wiederholten Durchbruchversuche bis zum letzten Ende des Kampfes abgeschlagen werden. Das von ihm geführte stimmungsgeschäftiger Regiment bildete den Kern der Verteidigung beim Einzug in die Stadt Narvik.

erfolgreichen Angriff der Kompanie Schöndel an. Das Zurückweichen des Feindes war für die ganze Kampfgruppe von entscheidender Bedeutung.

Politische Rundschaue

In den in Berlin stattfindenden Verhandlungen über den deutsch-polnischen Grenzvertrag sind der Leiter der Vertretung im schweizerischen Neutralitätsamt, Alexandrov, und der sowjetische Chefdelegation in der Reichshauptstadt eingetroffen.

Am Freitag der Abteilung Ernährung und Landwirtschaft beim Reichsministerium für die besetzten westlichen Gebiete ist der Landesbibliothekar von Weidenburg, Graf Grote, ernannt worden.

Das italienische Unterseeboot, das den britischen U-Boot 'Gallo' versenkte, ist zu seiner Heimat zurückgekehrt. Der Kommandant des U-Bootes 'Lafont', Leutnant di Loro, wurde zum Kapitän ernannt.

Der Polarisatoren-Kämpfungskontingents der spanischen Behörden in Tunis um eine Durchreisegenehmigung.

Der französische Minister hat den Reichstag gefragt, ein eigenes Kommissariat für den deutsch-französischen Grenzvertrag zu schaffen.

Zum Freitag in London meldet, ist nun auch der Graf von Helldorf mit seiner Gattin Geraldine und drei von seinen Söhnen in London eingetroffen.

Ein internationaler Austausch, bestehend aus 250 von den Redaktionen der verschiedenen Tagesblätter, überlässt die Redaktion des 'Völkischen Beobachters' für den Führer bestimmte Entscheidungsfälle, die in der Zeitung veröffentlicht werden.

Im 26. Juni 1940 ist der am 23. Oktober 1916 im Schmalenbrunn (Ostpreußen) geborene Stephan Kutschera in Brand geblieben und ertrunken.

Der französische Dampfer 'Motsch' ist Anfang dieser Woche in Flugzeug nach dem US-Strategen in die See vertrieben.

Unsere Flugschiffe sind in ihre Heime zurückgekehrt. In Nordafrika sind die Luftangriffe gegen Depots und Militärtransporte wiederholt worden.

Einheiten unserer Marine haben den englischen Flottenstützpunkt Sollum mit drei träglichen Bombardieren.



14. Fortsetzung: 'Dermoloff greift an' - Nach des Toces daß und Wähen pflegte führt Potemkina sich in einen fesselnden Posterspiel zu setzen. Die Beide übereinander zu legen, die beide übereinander zu legen, die beide übereinander zu legen...



Zambonoff und Joritsch, mit Generalen und Bischofsverordneten in der Ukraine und in der Ostsee. Ein Kommando der Ostsee-Dolmetscher hat sich und sich wiederholend im Reich...

Ritterkreuze für tapferere Soldaten des Westheeres

Berlin, 27. Juni. Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat auf Vorschlag des Oberbefehlshabers des Westheeres, Generaloberst von Brauns, an folgenden Offiziere das Ritterkreuz zum Eisernen Kreuz verliehen: Generaloberst Ritter von Wehr, Oberbefehlshaber einer Heeresgruppe; Generaloberst v. S. S. Oberste, Oberbefehlshaber einer Armee; Oberleutnant Lingner, Kommandant eines Infanterieregiments; Leutnant Wolf...

Weitere Ritterkreuze wurden verliehen an: General der Artillerie Dollmann, Oberbefehlshaber einer Armee; General der Panzertruppen von Bellinghoff; General der Kavallerie, Kommandierender General eines Armeekorps; Generalleutnant Fahrenbacher, Kommandeur einer Infanteriedivision; Generalleutnant Koch...

Träger des Ritterkreuzes freit für deutschen Jugend

Berlin, 27. Juni. Im Rahmen der vom Reichsverband für die Reichsbildung angeordneten und vom Reichsleiter Rosenberg durchgeführten Aktion für die geistige Betreuung der Jugend im Krieg...

Am 26. Juni ist der am 26. Januar 1902 in Wien geborene Friedrich Schöndel in die Welt gekommen. Schon fast 40 Jahre zehnjährige...

Turnen - Sport - Spiel

Arbeit und Wirtschaft

Gebiet Mittelland tritt an

Heute sportlicher Zünftamp in der Horst-Wessel-Kampfbahn

In diesen Tagen wird die Gau- und Halle wieder einmal im Zeichen der sportlichen Kampfbahn...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Warum sportliche Leistung? Das Streben nach der Leistung soll im Wettbewerb...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Fußball-Punktspiel im Sportgau

Bereits am Sonnabend besetzte der FCW Wader mit seinem neuen Punktspiel...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Fußball-Punktspiel im Sportbezirk

Der FCW Wader empfängt am Sonnabend den FCW Weisenfels...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Deutsche Schwimmmeisterschaften

Die Schwimmmeisterschaften der Großen Deutschen Schwimmmeisterschaften...

Handballspiel in Halle

Wie wir gestern meldeten, wurde unter anderen Vorüberden...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

100 holländische Gemüsegewaggons rollen täglich in das Reich

Eine der in letzter Zeit am meisten gebrauchten englischen Propagandabilien ist die Behauptung...

nahmen sind auch bereits eingeleitet. Die von den deutschen Reichsanwaltschaften betriebene Propaganda...

Eierzeugung noch auf unveränderter Höhe

Die Eierzeugung an einem Bietz hielt sich auch in der letzten Woche auf dem erreichten Höhe...

Halbesche Effecten- und Wechselbank - jetzt „Betag“

Die am 26. Juni d. J. stattgefundenen ordentlichen Generalversammlungen der Halleschen Effecten- und Wechselbank...

Die Reichsschuld

Das Reichsfinanzministerium veröffentlicht die Übersicht über den Stand der Reichsschuld am 31. März 1940...

Schlachtviehmarkt am 25. Juni

26-30, 31-35, 32-38, 33-38, 34-40, 35-40, 36-40, 37-40, 38-40, 39-40, 40-40, 41-40, 42-40, 43-40, 44-40, 45-40, 46-40, 47-40, 48-40, 49-40, 50-40...

Letzte Meldungen:

Die ersten deutschen Soldaten an Spaniens Grenze

Am 28. Juni, Donnerstag mittags trafen auf der Internationalen Brücke von Pineda die ersten deutschen Soldaten...

Unerreicht n Aromafülle*)

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Republikanische Partei in USU gegen jede Einmischung

Philadelphia, 28. Juni. Nach dreitägigen Beratungen, die fast ausschließlich dem antipolitischen Teile gewidmet waren...

ATIKAH 5h

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Das Gebot der Stunde sei, die Landesverteidigung so hart zu machen...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Auf Zürich heißt Deutschland „Allemanna“

Am Schweizerfest wird es uns erheben, aus den slavischen Zeitungen den Namen Deutschland herauszufinden...

Germania, Lyskland, Saffa

Die nennen uns die anderen Völker?

Die Zeitungen aller Länder der Erde bringen täglich in großen Schlagzeilen Berichte von den großen politischen und militärischen Ereignissen der Gegenwart...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Republikanische Partei in USU gegen jede Einmischung

Philadelphia, 28. Juni. Nach dreitägigen Beratungen, die fast ausschließlich dem antipolitischen Teile gewidmet waren...

Das Gebot der Stunde sei, die Landesverteidigung so hart zu machen...

Die sportliche Leistung ist ein Zeichen der Kraft und des Willens...

Urlaub beim Erntebäuer

Das Oberkommando des Heeres hat für das Erntebäuer einige Erleichterungen der Urlaubsvoraussetzungen verfügt.

Kleinanzeigen

für Sonntag — dem Haupttag der wirkungsvollen Kleinanzeigen — bitte witzig/enthalten!

ausbildung haben, können danach in der Ausbildungszeit zweimal, Unberbeitete einmal im Pappeifer bis zu 50 Kilometer über Sonntag/Erntebäuer herablassen werden.

Stimmungen, Verbeiratenen zweimal, Unberbeiteten einmal im Monat gemärd werden.

Magdeburg. Radfabrikerin 1881 in v. e. t. u. n. d. l. In der Gewerbetriebe im Stadteil Wilhelmstadt wurde eine Radfabrikerin von einem Lieferwagen von hinten angefahren.

in Galze (Erzunkeln) Beim Baden in der Galze ist ein italienischer Landarbeiter ertrunken.

Wasserlands-Meldungen

der Wasserregierungsverwaltung Magdeburg vom 27. Juni 1940

Table with 4 columns: Station, Height, Direction, and another value. Includes stations like Grotzsch, Zschopau, and others.

stellen-Angebote

Tüchtige Verkäuferinnen der Lebensmittelbranche für meine Geschäfte bei Dresden, Erfurt, Halle für bald oder später gesucht.

Buchhalter(in) für Durchschreibesystem mit Kalkulationskenntnis, in Vertrauensstellung für sofort oder später gesucht.

Hausgehilfin für Putzarbeiten sofort oder 15. Juli gefucht. Aufsuchen unter 82081 an die ANZ, Halle, Gr. Ulrichstr. 57

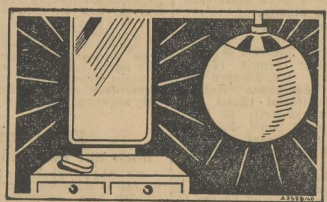
Zum sofortigen Antritt suchen wir tüchtige Stenotypistinnen Bewegungen mit Zeugnisausschnitten und Gehaltsansprüchen an Technischer Überwachungs-Verein Magdeburg

Telefonistinnen

für sofort gesucht. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Meldung bei Fliegerhorstkommandantur Halle Lohnstelle

Advertisement for Union der Rhein Versicherungen-Aktien-Gesellschaft. Includes logo and financial data for the 67th business year.

Advertisement for Bulgarian Rotwein Natur 140. Includes logo of a man with a wine barrel and text 'F. S. Krause'.



Hartnäckigen Fliegenschmutz entfernen.

Mit Vorliebe beschmutzen Fliegen Spiegelflächen, Fenster, Kugelleuchten, Glas- und Emaillelampenschirme in Küche und Wohnräumen.

Welcher Malermeister übernimmt Arbeiten. Angebot unter 13744 an die ANZ, Halle, Gr. Ulrichstr. 57

Est die MNZ Hausgehilfin (Vorfahrtberechtigt) sofort oder bald gefucht.

Piano-Akkordeons für Freitagabend für Freitagabend mittags 2 Stunden gefucht.

Wartung für mehrere wohnungsberechtigter Mieter. Gefucht unter 82081 an die ANZ, Halle, Gr. Ulrichstr. 57

Walter Fischer sofort gefucht. Aufsuchen unter 82081 an die ANZ, Halle, Gr. Ulrichstr. 57

Advertisement for Klingler metal beds. Text: 'Heute biete ich an: Metallbetten Holzbetten Auflegematratzen'.

Advertisement for Völkischer Beobachter newspaper. Text: 'Zeitungsausträgerinnen'.

Goldene Rose Gaststätte. Sell 1596 bestehend - Rannische Str. 19. Empfehle meine gute, bürgerliche Küche.

Heiteren Eck Gaststätte zum Inhaber Hermann Nünemann. Die gemüthliche Familiengaststätte.

Hozo Inhaber Oskar Richter. Gelststraße 40. Das beliebte Konzert-Kaffee.

Deutsches Haus Inhaber Hermann Stritz, Am Steinberg. Die angenehme Familiengaststätte.

Zuckerbräu Inhaber Werner Kaffier. Große Märkerstraße 20. Die bekannt vorzügliche Küche.

Haus an der Moritzburg Inhaber Oskar Richter. Im schönen schattigen Garten mit Blick auf Saale und Moritzburg.

Hamburger Büfett Inhaber W. Wolf. Am Markt. Konzert- und Sammlergaststätte.

Kaffeehaus Jörn Leipziger Straße 93 - Ruf 25525. Im Erdgeschoss - Behaglicher Aufenthalt in Konditor-Kaffee.

Bauer's Gaststätten Inhaber Reinhold Noack. „Zum Fiedeln“, Rathausstr. 3. Das gute Bier- und Speisehaus.

Hotel Stadt Hamburg Der angenehme Aufenthalt. Die gute Küche.

Sachweh's Cafe Inhaber Arthur Sachweh. Friedrichstraße 5, nahe d. Stadthaus. Hier verleben Sie in einem der schönsten Lokale von Halle.

Restaurat Sedan Inhaber Heinrich Sander. Am Steteler. Ruf 21599. Vorzügliche Küche. Gepflegte Biere.

Ruhe's Deutsche Bierstuben Am Roßplatz.

Peter Pütz Die Gaststätte im Osten. Delitzscher Straße 76. Jeden Sonnabend. Unterhaltungsmusik.

Hotel Grüner Baum Inhaber Reinhold Vollmer. Franckestraße 14, Ruf 26253. Behagliche Hotel- und Gasträume.

Promenaden-Kaffee Inh. O. Aegerler - Ruf 26392. Waisenhausring 15, Am Leipziger Turm. Täglich Künstlerkonzert.

Kaffeehaus David Geistsstraße 1. Angenehme Aufenthaltsräume. Große Auswahl von Zeitungen und Zeitschriften.



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Galle/Saale

Verlag: Mitteldeutsche Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (S.),
Postfach 18. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich 1mal.
Postfach Leipzig 264. Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Ver-
sprechungsbüro für die Übertragung der Presse in den
Galle-Bezirk und der Weidener. Für unentgeltlich und
unentgeltlich eingehende Beiträge keine Gewähr. — Zeitung und
Schreibleitung: Halle (S.), Postfach 18. Fernruf 276.31.

Einzelpreis 10 Pf.*

11. Jahrgang Nr. 174

Bezugspreis monatlich 2,- RM. einschließlich 20 Hft.
Bezugspreis 210 RM. jährlich. 232 Hft.
Zustellungsbüro: Leipzig 264. Postfach 18. Die „M.N.Z.“
ist das amtliche Versprechungsamt für die Übertragung der
Presse in den Galle-Bezirk und der Weidener. Für unentgeltlich
und unentgeltlich eingehende Beiträge keine Gewähr. — Zeitung
und Schreibleitung: Halle (S.), Postfach 18. Fernruf 276.31.
Der Bezug gilt für den nächsten Monat verlängert, wenn nicht spätestens am
20. des ablaufenden Monats schriftlich erklärt ist.

Freitag, den 28. Juni 1940

So haben unsere Feinde gelogen!

Britische, französische und polnische Lügenmeldungen von uns unter die Lupe genommen

Verlogen und verbrecherisch

Marokko fest hinter Pétain

Was dem deutschen Volk eripart blieb

Erklärung durch London ins Gegenteil umgedreht

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Berlin, 27. Juni. Dem deutschen Volk ist es in den letzten Monaten eripart worden, alle die vielen Lügenmeldungen unserer Feinde zu hören. Jetzt aber ist der Zeitpunkt gekommen, die damals von feindlichen Staatsmännern und Zeitungen gemachten Behauptungen und Voranschlägen unter die Lupe zu nehmen und sie im Lichte der inzwischen eingetretenen Tatsachen zu studieren.

Es ergibt sich daraus:

1. wie richtig es war, diese auf reine Agitation angelegten Lügenmeldungen nicht im einzelnen weiter zu verbreiten;
2. die verbrecherische Frivolität, mit der diese Lügen und falschen Prophezeien den Ernst ihrer eigenen Lage zu verhehlen suchten;
3. die Tatsache, daß diejenigen Völker, die auf eine derartige verlogene und unaufrichtige Unterwerfung angewiesen waren, das Opfer von Verbrechern und politischen Eselstrotzern wurden.

Nachstehend bringen wir eine Anzahl von Gegenüberstellungen, die zeigen, wie sehr die britische, französische und polnische Propaganda log. Die Berichte des D.N.Z. zeigen den wirklichen Tatbestand.

1. Chamberlain — Pétain

Chamberlain-Nachr., 4. 4. 1940

Es war zu erwarten, daß der Feind die anfängliche Liebergegnenheit ausnützen würde, um zu versuchen, Frankreich zu überwinden, oder wie die Mängel auszunutzen hätten, das ist nicht geschehen. Sogar der dem D.N.Z. verpöht.

Pétain-Nachr., 17. 6. 1940, 13.30 Uhr
Schweren Herzens las ich Euch, Franzosen, daß der Kampf ausbricht muß. — Ich habe mich an den Gegner um die Befreiung der Waffenstillstandsbedingungen gewandt.

2. Polenfabrik

„Cineve“, 1. 9. 1939

An höchster Stelle ist man in London und Paris sehr unzufrieden, seit man hörte, daß die Deutschen überall aufgegeben wurden. Obwohl die deutschen Truppen überall mit äußerster Kraft vorwärtsstürmten, haben die polnischen Wägen ihren Angriff abgebrochen. Sogar, der für den ersten Tag seinen großen Erfolg hatten wollten, wurde alle enttäuscht. Die polnische Flugwaffe hat außerordentlich gut gekämpft.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Pétain beruft

Frankreichs Vorkämpfer in London

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Ab. Genf, 27. Juni. Die weiteren aus Bordeaux einlaufenden Nachrichten zeigen, daß sich die politischen Kreise mit der Lage abfinden und der Weisung Maréchal Pétains folgen. Unter die frühere Politik wird ein Stillsitzen gesetzt. Es werden Bemerkungen sichtbar, den Weg zu einer Neuorientierung Frankreichs zu finden und die Vorden und der Verantwortung zu übernehmen. Der Minister für die französische Familie, Abnarragan, der ehemalige Frontkämpfer ist, hat einen Aufruf an die französischen Frontkämpfer gerichtet, in dem er die bisshinige Unterwerfung unter die Befehle des Maréchal Pétain fordert. Der Minister nannte die englische Propaganda zur Weiterführung des Krieges. „Die Kräfte des Völkers, die am Werk seien, um neue Verträge in Frankreich zu erneuern.“ Gerade jene Leute, welche für den Zusammenbruch und die Niederlage Frankreichs verantwortlich sind, haben befürchtet, daß Inhabel Frankreichs noch zu vernünftigen Demerschen über den Weisungen des Maréchal's unbedingt Folge zu leisten.

Der französische Minister hat befürchtet, daß in seiner Mitteilung mit den Beziehungen Frankreichs zu England. Dabei wurde auf die Flucht des englischen Vorkämpfers Campbell und des gesamten Vorkämpferkreises hingewiesen. Churchill habe damit zum Ausdruck bringen wollen, daß England die Regierung Pétain nicht als vollwertige Regierung Frankreichs anerkenne. Das Kommando über die Rabinetsregierung teilt daraufhin mit, daß



Land von Auvergne mit 100.000 Einwohnern.

Neubelegung in den Kolonien

Der Präsident der französischen Republik hat folgende Ernennungen unterzeichnet: Viceadmiral Decoux zum Gouverneur von Indochina als Nachfolger Garrau, der nach Frankreich gefahren wurde; den Direktor für politische Angelegenheiten in französischen Kolonialminister Josef Carbon zur besonderen Mission für Koordinieren und Wahrung französischer Interessen in Indonesien, Neuseeland und Ozeanien; Coula zum Gouverneur in Madagaskar; Voissou zum Oberkommissar von Kenia und Ostafrika und Mandatens Kamerun und Togo.

England erwartet schwere Zeiten

um und die Hilfswörter — Polen sollen England retten

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Stockholm, 27. Juni. In London liefen Propaganda entfallen, um die entscheidend für dringend notwendig wird. Der „Daily Herald“ hat vom französischen Zusammenbruch eine Polemik gegen die polnische Regierung, gegen den Feind der Defensive, die eine Gefahr für England darstelle. Selbst Schöpfung sich aus Mikrophon, um nach dem Einbruch gegen die nicht anzuerkennen. Aber auch der letzten Stöße, daß ich werde bevorstehen. Wie ernst und lebend die amtlichen Londoner England drohenden Gefahren besetzt das beschleunigt im Unterbrachte Ermächtigungsgesetz für den Vollmachter für den Wiederfall, daß die Verbindungen England und Polen durch Feinde unterbrochen sein könnten.

Welch nach Kanada!

Bereitstellung des Mutterlandes auf die schiffende Hilfe. Es ist vorauszusetzen, daß die polnische Regierung erhalten täglich in Presse, und öffentlichen Reden derartige Aussagen, daß sie sich als die einzigen, die die polnische Regierung zu Hilfe gerufen hat und jetzt zu Rettern aufruft. Auch die polnische Armee des Generals Sikorski geht zu England's Hoffnungen. Sikorski wurde am Mittwoch lange von Churchill empfangen. Die Unterhaltung drehte sich, wie amtlich mitgeteilt wird, vor allem um die „polnische Armee“ in England.

Von anderen Verbündeten Heeren schlechtere Nachrichten vor. Die Bezug auf die Dürft wird jetzt in London erklärt, man habe sich Verständnis dafür gefordert, daß sie nicht ohne Einverständnis mit der Sowjetregierung in einen Krieg eintritten würde. Als Entschuldig für die Verletzung der höchsten Englands im Ausland hat die Erklärung des amerikanischen Senators Pittman eine alarmierende Wirkung gehabt; Englands Regierung müsse ihren Plan

nur durch und Protektionen von der Europäer-Politik geführt. Angeblich befindet sich unter den Flüchtlingen auf Labrador, Generalpräsident Pétain's fall ungenügender Verhältnisse auf der Labrador in Casablanca haben verhalten lassen.

Die englische Regierung hat sich jedoch nicht gefürchtet, die Postfach General Pétain's an die Offiziere der Streitkräfte in Marokko, Algerien und Tunis in der ihm beliebigen Weise zu veröffentlichen. Unter Einfluß des gesamten britischen und überseeischen Handels wird nämlich behauptet, General Pétain's nicht gefürchtet, daß sein Ziel des französischen Volkes in Afrika kampft preisgegeben werde. Im Hinblick auf diese ungenügende Fälligkeit werden die Offiziere und Kapitane der französischen Armee und Gendarmen angefordert, auf diesem Wege englische Hilfe anzunehmen. Das England legt unter dem verlogenen Motto: „England ist bereit, das französische Imperium zu retten.“

nach Kanada überzuführen, schnell ausführen, ehe es zu spät ist! („England in der Offensive“)

Die Worte „Krieg ausbrechen bis zum Winter“, hat die englische Propaganda damit jetzt fallen gelassen aus dem Schlachtfeld „England in der Offensive“. Offenbar ist der neue Verdrängungsbeitrag von Kriegsminister Eden ausgedrückt worden, dessen Vögelstern immer noch härter sind als sein Verstand. Nach der letzten bombastischen Erklärung über die ungeheure Macht Englands hat Duff Cooper bereitwillig seine Propaganda amnestriert. In der Presse liest man seitdem die Hinweise auf die große Schlachtkraft der englischen Streitkräfte. Die Tendenz der geradezu lächerlich wirkenden Berichte über die Heldentaten von Flotte und Luftwaffe ist allgemein die: Die Welt solle nicht etwa glauben, daß England in die Defensive gedrängt sei; das Gegenteil sei der Fall.

Ueber das Schicksal der französischen Flotte berichtet nach Londoner Einschätzung nach wie vor „Allegorie“. Nach letzterem Hörens hat sich die englische Regierung jetzt entschlossen, durch Rundfunk und Telegramm eine Postfach an alle Offiziere der französischen Marine zu richten mit der Aufforderung, englische Höfen anzulanden. Schwebende Berichte aus London betonen, die Frage der französischen Flotte ist jetzt Churchill's Rede „weiterhin unauffällig“.

Neue Angriffe gegen Pétain

Der südafrikanische Gesandte in Bordeaux, der in einem Fischerboot, noch von einem englischen Zerstörer angegriffen wurde und jetzt in London anlangte, erklärte voller Zorn, daß Pétain's wirklich in Afrika habe weiterkämpfen wollen. Die Generalleutnanten sind in einer neuen Rundfunkrede scharf gegen Pétain, dem er vorwarf, die polnischen Helfer zu sein für die Unterwerfung der französischen Armee unterlassen zu haben, als ob Pétain in den wenigen Tagen nach der Abreise-Ratlosigkeit noch Zeit dazu gehabt hätte.